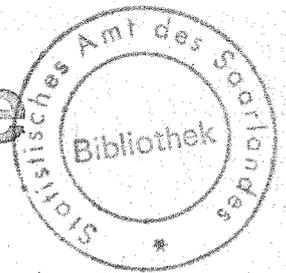


# Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes



Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3.

Fernsprecher 5929

\*) F I 1,3 - m 11/71

Ausgegeben am 21. Februar 1973

## Bauhauptgewerbe im November 1972

Saisonüblich stieg im November die Nachfrage nach Leistungen im Tiefbau kräftig an, daneben aber auch im Hochbau, so dass die Auftragswerte sich insgesamt um 51,6 % auf 72 Mio DM erhöhten. Im Hochbau (+ 8,8 %) gingen die Aufträge im Wohnungsbau zwar zurück, doch ergaben sich beachtliche Zunahmen bei Gewerbe und Industrie (+ 33,3 %) sowie bei den öffentlichen Auftraggebern (+ 59,3 %). Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat wurde damit eine Zuwachsrate von 31,4 % erzielt.

Im Tiefbau stieg der Wert der Auftragseingänge sogar um 103,2 %. Neben dem Strassenbau (+ 7,6 %) entwickelte sich auch hier bei Gewerbe und Industrie eine lebhafte Nachfrage (+ 24,5 %). Der überragende Nachfrageschub ging aber von den öffentlichen Auftraggebern aus, deren Auftragswerte gegenüber dem Vormonat um 403,1 % stiegen. Gegenüber November des Vorjahres ergab sich eine Zuwachsrate von insgesamt 247 %.

Die Zahl der Beschäftigten ging allerdings um 1,1 % auf 21 999 zurück, die der geleisteten Arbeitsstunden sogar um 21,6 %, was zum Teil auf die geringere Zahl von Arbeitstagen zurückzuführen war.

## Zeitliche Entwicklung

Jahr	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Lohn- und Gehaltssummen	Umsatz <sup>1)</sup>	Auftrags- eingang	Auftrags- bestand
	Anzahl/MD	1 000	1 000 DM		Meßziffern 1971 = 100	
1965	29 907	50 222	288 988	781 112	.	.
1966	27 644	47 704	291 867	776 858	.	.
1967	23 572	39 072	248 039	687 176	.	.
1968	23 558	38 711	253 901	480 592	.	.
1969	22 832	36 762	262 564	592 448	.	.
1970	22 430	36 907	316 496	852 962	.	.
1971	23 062	39 197	370 571	1 032 816	100,0	100,0

<sup>1)</sup> Ab 1968 ohne Umsatzsteuer.

Statistische Berichte mit \*(Stern)vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

## ERLÄUTERUNGEN

**Berichtskreis:** Alle Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten folgender Gewerbezweige: Hoch-, Tief- und Ingenieurbau, Hoch- und Ingenieurhochbau, Tief- und Ingenieurtiefbau (ohne Strassenbau), Strassenbau, Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau, Dämmung und Abdichtung (Isolierbau), Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung, Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe, Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei, Zimmerei und Ingenieurholzbau, Dachdeckerei.

Anhand der Ergebnisse der Totalerhebung in der Mitte des Vorjahres werden die Ergebnisse der Monatsberichte für alle Betriebe hochgeschätzt.

**Erhebungseinheit:** Alle selbständigen Betriebe (nicht Unternehmen oder Baustellen), also Hauptbetriebe, Filialbetriebe, Niederlassungen und Arbeitsgemeinschaften (Gesellschaften des bürgerlichen Rechts) sowie Baustellen, sofern sie mit einem eigenen Bau- bzw. Lohnbüro verbunden sind.

**Beschäftigte:** Alle am Monatsende tätigen Inhaber, Mitinhaber, Familienangehörigen sowie alle beschäftigten Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen.

**Löhne und Gehälter:** In die Bruttosumme sind einbezogen: Erziehungsbeihilfen, Vergütungen für Urlaub, Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Lohnausgleichskasse, Urlaubskasse oder das Arbeitsamt getragen werden; Lohnfortzahlung im Krankheitsfall; Beiträge zur Lohnausgleichs-, Urlaubs- und Zusatzversorgungskasse; Zuschüsse des Arbeitgebers zu den Leistungen der Kranken- und Unfallversicherung; Gratifikationen, Erfolgsprämien und Umsatzantennen; Zulagen gem. Vermögensbildungstarifverträgen.

Nicht einbezogen sind: Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Trennungentschädigung- bzw. Auslösung, Wege- und Unterkunftsgelder, Fahrtkosten und sonstige Vergütungen, die Spesenersatz und nicht Arbeitseinkommen sind, sowie Vergütungen, die von der Lohnausgleichskasse, der Urlaubskasse oder dem Arbeitsamt zurückerstattet werden.

Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Löhnen zugerechnet.

**Geleistete Arbeitsstunden:** Alle von den Beschäftigten und Inhabern tatsächlich geleistete Arbeitsstunden.

**Umsatz (ohne Umsatzsteuer):** Alle dem Finanzamt zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Inland einschliesslich Berlin und deutschen Freihäfen.

**Auftragseingang:** Als Auftragseingang gelten die im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Bauaufträge ohne Umsatzsteuer.

**Auftragsbestand:** Wert aller am Ende des Berichtsvierteljahres vorliegenden fest akzeptierten Bauaufträge einschliesslich der Auftragsreste von angefangenen aber noch nicht abgeschlossenen Arbeiten ohne Umsatzsteuer.

## ZEICHENERKLÄRUNG

- = nicht vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden/wegen Geheimhaltung nicht veröffentlicht
- .. = Angabe sachlogisch nicht möglich
- o = mehr als nichts aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit

Abweichungen bei Summenangaben sind auf Abrunden zurückzuführen.

# Monatliche Entwicklung

Alle Betriebe <sup>1)</sup>

Saarland

Monat: November 1972

Bauhauptgewerbe

Merkmal	November 1972	Oktober 1972	Januar - November		Veränderungen in %			
					1972	1971	Nov. 1972	Nov. 1972
						gegenüber		
			1972	1971	Okt. 1972	Nov. 1971	Jan.-Nov. 1971	
<b>Anzahl / MD</b>								
Beschäftigte insgesamt	21 999	22 240	22 033	23 164	- 1,1	- 3,8	- 4,9	
Tätige Inhaber	831	857	843	848	- 3,0	- 2,6	- 0,6	
Kaufmännische und technische Angestellte	2 305	2 317	2 273	2 267	- 0,5	- 2,5	+ 0,3	
Übrige Beschäftigte	18 863	19 066	18 917	20 049	- 1,1	- 4,0	- 5,6	
Facharbeiter, Poliere und Meister	11 709	11 812	11 821	12 496	- 0,9	- 4,5	- 5,4	
Helfer und Hilfsarbeiter	6 804	6 884	6 758	7 195	- 1,2	- 3,6	- 6,1	
Gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge und Praktikanten	350	370	338	358	- 5,4	+ 8,7	- 5,6	
<b>1 000 DM</b>								
Löhne	28 727	32 784	314 891	298 209	- 12,4	+ 5,4	+ 5,6	
Gehälter	4 796	4 480	46 646	41 238	+ 7,1	+ 14,9	+ 13,1	
<b>Anzahl</b>								
Arbeitstage	20	22	230	229	- 9,1	+ 0	+ 0,4	
<b>1 000</b>								
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	2 895	3694	34 703	36 542	- 21,6	- 8,0	- 5,0	
Wohnungsbau	992	1 370	12 064	10 629	- 27,6	- 0,5	+ 13,5	
Landwirtschaftlicher Bau	7	17	94	45	- 58,8	+ 0	+ 108,9	
Gewerblicher und industrieller Bau	665	790	8 459	10 207	- 15,8	- 18,0	- 17,1	
Hochbau	555	666	7 208	.	- 16,7	.	.	
Tiefbau	110	124	1 251	.	- 11,3	.	.	
Öffentlicher und Verkehrsbau	1 231	1 517	14 086	15 661	- 18,9	- 7,6	- 10,1	
Hochbau	179	248	2 665	3 447	- 27,8	- 46,6	- 22,7	
Strassenbau	493	633	5 942	6 550	- 22,1	- 3,5	- 9,3	
Sonstiger Tiefbau	559	636	5 479	5 664	- 12,1	+ 15,0	- 3,3	
<b>1 000 DM</b>								
Umsatz insgesamt	94 445	113 722	909 609	914 866	- 17,0	+ 7,1	- 0,6	
Wohnungsbau	29 521	38 683	283 888	233 869	- 23,7	+ 29,3	+ 21,4	
Landwirtschaftlicher Bau	158	83	1 660	1 621	+ 90,4	+ 97,5	+ 2,4	
Gewerblicher und industrieller Bau	20 137	24 197	222 441	259 894	- 16,8	- 18,9	- 14,4	
Hochbau	17 232	20 465	187 895	.	- 15,8	.	.	
Tiefbau	2 905	3 732	34 546	.	- 22,2	.	.	
Öffentlicher und Verkehrsbau	44 629	50 759	401 620	419 482	- 12,1	+ 10,4	- 4,3	
Hochbau	7 148	7 915	69 080	81 512	- 9,7	- 21,8	- 15,3	
Strassenbau	19 572	17 235	170 548	194 567	+ 13,6	+ 17,4	- 12,3	
Sonstiger Tiefbau	17 909	25 609	161 992	143 403	- 30,1	+ 22,6	+ 13,0	
<b>Meßziffern/MD</b>								
Auftragseingang insgesamt (1971=100)	120,3	79,4	110,3	101,4	+ 51,6	+ 110,9	+ 8,8	
Hochbau	79,4	73,0	88,9	101,4	+ 8,8	+ 31,4	+ 12,3	
Tiefbau	180,4	88,8	141,9	101,4	+ 103,2	+ 247,0	+ 39,9	
Auftragsbestand insgesamt <sup>2)</sup> (1971=100)	..	..	..	..	..	..	..	
Hochbau	..	..	..	..	..	..	..	
Tiefbau	..	..	..	..	..	..	..	

<sup>1)</sup> Auftragseingang und -bestand nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten.

<sup>2)</sup> Jeweils am Ende des Vierteljahres.

**Auftragsengang und -bestand**  
Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten  
Saarland

Jahr: 1972

Bauhauptgewerbe

Art der Bauten und Auftraggeber	Auftragsseingang				Auftragsbestand (Ende d. Vierteljahres)				September 1972	
	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Ende März	Ende Juni	Ende Sept.	Ende Dez.	Juni 1972	ent- sprechender Vorjahres- monat
	1 000 DM				1 000 DM				%	
<b>Wohnungsbau</b>	13 722	12 089	13 518	10 771	66 510	62 340	66 153		+ 6,1	+ 42,0
Gewerbl. u. industrieller Bau für Unternehmen sowie land- wirtschaftlicher Bau	15 588	15 002	8 839	11 781	54 776	47 113	49 619		+ 5,3	- 48,5
Bundesbahn und Bundespost	53	57	84	156	4 061	2 846	2 218		- 22,1	- 75,4
Gebietskörperschaften, Organisa- tionen ohne Erwerbscharakter sowie sonst. öffentl. Auftraggeber	4 689	7 183	3 422	5 451	37 909	29 474	23 469		- 20,4	- 35,3
<b>Hochbau insgesamt</b>	34 062	34 331	25 863	28 159	163 256	141 773	141 469		- 0,2	- 24,9
<b>Strassenbau</b>	25 062	22 466	12 837	13 812	98 347	102 460	137 895		+ 34,5	+ 123,5
Gewerbl. u. industrieller Bau für Unternehmen sowie land- wirtschaftlicher Bau	2 522	3 139	2 000	2 490	8 800	11 349	11 583		+ 2,1	- 27,2
Bundesbahn und Bundespost	1 703	1 593	1 278	638	4 663	7 206	6 172		- 14,3	+ 28,6
Gebietskörperschaften, Organisa- tionen ohne Erwerbscharakter sowie sonst. öffentl. Auftraggeber	16 031	27 091	5 269	26 506	63 511	50 336	71 286		+ 41,6	- 9,7
<b>Tiefbau insgesamt</b>	45 318	54 289	21 384	43 446	175 421	171 351	226 936		+ 32,4	+ 40,6
<b>Bauhauptgewerbe insgesamt</b>	79 380	88 620	47 247	71 605	338 677	313 124	368 405		+ 17,7	+ 5,4
davon:										
Saarland	64 670	84 569	43 348	52 289	262 333	253 170	297 660		+ 17,6	+ 4,7
andere Bundesländer	14 710	4 051	1 899	19 316	76 344	59 954	70 745		+ 18,0	+ 8,1